

Schutzkonzept der Diabetes-Gesellschaft GL-GR-FL für das Diabetes Lager 2021 vom 08.08.2021 bis 14.08.2021 im Ferienheim Albin, Via Cadruvi Sut 20, 7165 Brigels (GR)

Erstellt gemäss Vorgaben und Empfehlungen des Bundesamts für Gesundheit (BAG), des Kantons Graubünden sowie des Bundesamts für Sport (BASPO). Sollte es vor dem Lager zu Verschärfungen der Massnahmen durch den Bundesrat kommen, kann das Schutzkonzept auch kurzfristig dementsprechend angepasst werden.

1. Personendaten und Anzahl Teilnehmende/Begleitpersonen

Die Hauptlagerleitung verfügt mittels Teilnehmerliste über die Kontaktdaten aller im Lager befindlichen Personen.

Während des Lagers finden keine Besuche von externen Personen statt.

Es handelt sich um ein Jugendlager für ca. 20 Kinder mit Diabetes mellitus Typ I im Alter zwischen 8 und 16 Jahren. Die Betreuung wird durch eine fachspezialisierte Ärztin, eine Hauptlagerleitung, zwei Lagermitleiter, zwei fachspezialisierte Pflegefachpersonen, eine Ernährungsfachperson i.A., einen Chefkoch sowie eine Küchenmitarbeiterin gewährleistet.

2. Hygieneregeln und -massnahmen

Es werden von allen Lagerteilnehmenden die aktuell geltenden Hygieneregeln des BAG eingehalten: regelmässiges und gründliches Händewaschen, keine Hände schütteln, keine Körperkontakte, regelmässiges Lüften von geschlossenen Bereichen u.a.m.

Vor Lagerbeginn wird das strikte Einhalten der Hygienemassnahmen und das vorsorgliche Meiden von Personenansammlungen empfohlen.

3. Test-Konzept

3.1 Test vor Lagerantritt

- **Alle Lagerteilnehmenden (inkl. Mediteam, Leiterteam, Küchenteam) müssen bei Lagerantritt einen gültigen und negativen Sars-CoV-2-Antigen-Schnelltest, nicht älter als 48 Stunden, vorweisen.** Geimpfte Personen (>2 Wochen nach 2. Impfung) sind von dieser Regelung ausgenommen.
- **Für diesen Lager-Antrittstest werden ausschliesslich Antigen-Schnelltests zugelassen, Sars-CoV-2-Selbsttests werden nicht akzeptiert.**
- Das negative Testergebnis muss in Papierform am Anreisetag, bzw. am Sonntag, den 8. August 2021 der Hauptlagerleitung (Frau Lea Bärtsch) abgegeben werden.
- **Personen mit fehlendem, positivem oder nicht aktuellem Testergebnis können nicht am Diabetes Lager teilnehmen.**
- Negative Testresultate haben keinen Einfluss auf das strikte Einhalten der in diesem Schutzkonzept erwähnten Hygienemassnahmen.

3.2 Test während des Lagers (am 4. Lagertag)

- Es ist nicht vorgesehen, die Teilnehmer am 4. Lagertag zusätzlich zu testen.
- Sollten während des Lagers Symptome auftreten, behalten wir uns vor die Teilnehmer während des Lagers zu testen.

4. Umgang mit Erkrankung vor/während/nach dem Lager

4.1 Krankheitssymptome vor Lagerbeginn

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Lager teilnehmen und müssen sich umgehend für das Lager bei der Diabetes-Gesellschaft GL-GR-FL oder bei der Hauptlagerleiterin abmelden.

Das Lagerpersonal, welches einer Risikogruppe angehört, klärt mit der/dem behandelnden Ärztin/Arzt ab, ob eine Teilnahme am Lager möglich ist.

4.2 Verdachts- oder Krankheitsfall während des Lagers

Sollte es während des Lagers zu Krankheitssymptomen kommen, werden folgende Massnahmen getroffen:

- Personen mit Krankheitssymptomen werden isoliert und tragen zu jeder Zeit eine Hygienemaske.
- **Kinder:** Bei Krankheitssymptomen wird das betroffene Kind von den Eltern/Elternteil (Inhaber der elterlichen Sorge) oder von der in der Einverständniserklärung beauftragten Person abgeholt. Die Organisation eines PCR-Tests sowie einer allfälligen Isolation ist Sache der Eltern. Bei einem positiven Testergebnis ist die Hauptlagerleitung umgehend zu informieren.
- **Leitungsteam:** Bei Krankheitssymptomen im Leitungsteam wird für die betroffene Person zeitnah ein PCR-Test in einem nahegelegenen Testzentrum/Spital organisiert. Fällt der Test negativ aus, kann die Lagertätigkeit wieder aufgenommen werden, sobald die Person asymptomatisch ist.
- **Positives Testergebnis:** Die Lagerärztin kontaktiert den Kantonsarzt und bespricht die nötigen Massnahmen. Sollte es zu einem Lagerabbruch kommen, organisiert die Hauptlagerleitung die Heimreise und die Kommunikation mit den Eltern. Grundsätzlich sind die Eltern/Elternteil (Inhaber der elterlichen Sorge) für die Weiterbetreuung der Kinder bei Lagerabbruch zuständig.
- **Lagerabbruch:** Wir behalten uns vor, wenn dies unumgänglich wäre, das Lager früher abubrechen. Diese Entscheidung obliegt der Hauptlagerleitung in Rücksprache mit der Lagerärztin.

4.3 Positives Testergebnis nach dem Lager

Sollte ein Lagerteilnehmer (Kinder und/oder Erwachsene) ein positives Testergebnis nach dem Lager haben, ist die Hauptlagerleitung umgehend zu informieren.

5. **An-/Abreise und Transport**

Bei der An- und Abreise wird auf eine möglichst geringe Durchmischung von Eltern/Angehörigen/Kindern und dem Lagerteam geachtet. Am vorgesehenen Treffpunkt in Chur tragen alle Anwesenden ab 12 Jahren eine Maske und es wird auf einen Abstand von 1.5 m geachtet. Auf ein Händeschütteln wird verzichtet. Im öffentlichen Verkehr gilt Maskenpflicht für alle Lagerteilnehmer ab 12 Jahren.

6. **Abstandsregelung/Maskenpflicht/Gruppeneinteilung und -aktivitäten**

Während des Lagers gilt folgendes:

- Zwischen den Erwachsenen (Leistungs- und Betreuungspersonen) und den Kindern wird, wo möglich, immer auf einen Abstand von 1.5 m geachtet.
- Ein engerer Kontakt während den Programmaktivitäten (z.B. Spielen) ist auf ein Minimum zu reduzieren.
- In Innenräumen gilt eine generelle Maskenpflicht (Hygienemasken) für alle Personen ab 12 Jahren (die Maske darf nur zur Verpflegung, Körperhygiene und während dem Schlafen abgenommen werden).
- Im Freien kann während den Lagertätigkeiten auf die Maske verzichtet werden.
- In öffentlich zugänglichen Räumen/Bereichen (öffentlicher Verkehr, Einkaufsläden, Eingangs- und Garderobenräume von Schwimmbädern, etc.) gilt ab 12 Jahren weiterhin die generelle Maskenpflicht.
- Die Hygienemasken werden während des ganzen Lagers von der Diabetes-Gesellschaft GL-GR-FL zur Verfügung gestellt.
- Die Hygienemasken sollen min. 2 x pro Tag (und max. nach 4 Std.) gewechselt werden und müssen in den dafür geeigneten Abfall entsorgt werden.
- Das Lager besteht grundsätzlich aus einer gleichbleibenden Gruppe.
- Bei Gruppenaktivitäten werden Teilgruppen definiert, welche Aktivitäten und Mahlzeiten gemeinsam durchführen und das Schlafzimmer gemeinsam belegen.

7. **Infrastruktur**

7.1 **Schlafplätze**

Die Einteilung der Zimmer erfolgt nach Alter und Geschlecht der Kinder. Zwischen den Betten ist ein Abstand von mindestens 1,5 m einzuhalten und die Zimmer werden täglich mehrmals wirksam gelüftet. Begleitpersonen über 20 Jahren schlafen in separaten Zimmern, mit maximal 4 Personen pro Zimmer.

7.2 **Sanitäre Anlagen**

Die sanitären Anlagen werden einmal täglich gründlich gereinigt. Die Reinigung erfolgt durch das Lagerpersonal und wird durch die Hauptlagerleitung supervisiert. Reinigungsutensilien werden für deren Verwendungszweck angeschrieben und adäquat eingesetzt. Für jedes Stockwerk stehen separate Reinigungsutensilien zur Verfügung. Ein Putzplan mit Checkliste wird durch die Hauptlagerleitung erstellt und instruiert. Bei den sanitären Anlagen sind immer ausreichend Seife, Einweghandtücher und Desinfektionsmittel vorhanden.

7.3 Küche/Verpflegung

- **Küche:** Die Zubereitung der Mahlzeiten erfolgt ausschliesslich durch das Küchenteam. In der Küche hält sich ausschliesslich das Küchenteam auf. Das Küchenteam trägt Hygienemasken und achtet auf die Abstandsregelung. Hygieneregulungen werden strikt eingehalten (Hände waschen, desinfizieren, Oberflächen regelmässig reinigen, lüften). Mindestens 1 x pro Tag wird die Küche gründlich gereinigt und mind. 4 x pro Tag gelüftet. Der Abwasch erfolgt durch das Küchenteam.
- **Messen/Spritzen:** Die Kinder (wie auch das Mediteam) waschen sich vor dem Messen und Spritzen die Hände mit Seife. Danach durchlaufen die Kinder auf dem Weg zum Speisesaal eine Desinfektionsstrasse, in welcher sie Ihre Hände desinfizieren.
- **Essensausgabe/Essen:** Das Essen wird durch Leitungs- und/oder Betreuungspersonen ausgegeben. Diese Personen tragen hierzu eine Hygienemaske und desinfizieren sich vorher die Hände. Im Speisesaal werden die Tische gemäss Zimmereinteilung besetzt und mit genügend Abstand platziert. Die Leitungs- und Betreuungspersonen sowie das Küchenteam essen an separaten Tischen, um eine Durchmischung von Lagerteam und Kindern möglichst tief zu halten. Das Essen und Trinken wird generell unter allen Lagerteilnehmenden nicht geteilt.

8. Programmplanung

Folgende Grundsätze werden bei der Programmplanung berücksichtigt:

- Wenn möglich, werden die Lageraktivitäten/Programmblöcke im Freien durchgeführt.
- Die Lageraktivitäten in Innenräumen werden, wenn möglich, immer bei offenen Fenstern durchgeführt und alle Lagerteilnehmer ab 12 Jahren tragen stets eine Maske.
- Bei der Planung wird die Abstandsregelung berücksichtigt und wo möglich, immer umgesetzt.
- Die Programmblöcke werden durch die Lagermitleiter in Rücksprache mit der Hauptlagerleitung erstellt. Vor dem Lager erfolgt eine Besprechung zwischen der Hauptlagerleitung und der Lagerärztin, wobei das Programm bezüglich der Vereinbarung mit dem Schutzkonzept überprüft wird.
- Die Gruppenaktivitäten finden in Gruppen gemäss Zimmeraufteilung statt; Gruppengrösse max. 4 Kinder.
- Sollte es vor dem Lager zu Verschärfungen der Massnahmen durch den Bundesrat kommen, kann das Programm auch kurzfristig dementsprechend angepasst werden.

9. Verantwortlichkeit der Umsetzung des Schutzkonzepts

Die Hauptlagerleitung plant, koordiniert und überwacht die Umsetzung des Schutzkonzepts während des Lagers. Sie instruiert alle Lagerteilnehmenden und das gesamte Lagerteam bezüglich ihrer Pflichten und Zuständigkeiten.

Die Hauptverantwortung für das Diabetes Lager 2021 übernimmt die Diabetes-Gesellschaft GL-GR-FL.

10. Kommunikation des Schutzkonzepts

Die Eltern werden ca. 1 Monat vor Lagerbeginn per E-Mail über das Schutzkonzept informiert. Sie entscheiden, ob ihr Kind am Lager teilnehmen darf und übernehmen die volle Verantwortung für die Teilnahme ihres Kindes.

Chur, den 8. Juli 2021

Frau Lea Bärtsch
Hauptlagerleiterin

Frau Dr. med. Silvia Schmid
Verantwortliche Lagerärztin

Frau Antonella Verzino
Geschäftsleiterin Diabetes-Gesellschaft GL-GR-FL